

Biotonne und „Biokunststoff“ - KEIN Dreamteam!

Mit über **350.000 € pro Jahr** schlagen Plastiktüten und andere Störstoffe in der Biotonne bei den Müllgebühren von uns allen zu Buche -- Tendenz wachsend! Diese Kosten werden nicht nur durch Tüten und Störstoffe aus „echtem“ Kunststoff verursacht, sondern genauso auch durch plastikähnliche, angeblich kompostierbare Tüten und Produkte. Produkte unter dem Namen **Biokunststoff** schießen wie Pilze aus dem Boden, immer mehr Produkte werden mit dem Prädikat „kompostierbar“ beworben und damit, dass sie in die Biotonne gegeben werden dürfen – **ein Irrtum!**

Was es schon aus „Biokunststoff“ gibt:

- Biosammeltüten
- Kaffeekapseln
- Pyramiden-Teebeutel
- Verpackungen für Fleisch, Wurst, usw.
- Brotseide
- Bistro-Essensschalen
- Kaffeebecher
- Einweggeschirr, Einwegbesteck
- Strohhalme
- Backpapier u.a. beschichtete Papiere
- Putzlappen, Schwammtücher
- Windeln
- Hundekotbeutel
- Tragetaschen
- Kleidung
- Klarsichthüllen, Klebeband, Lineale und weitere Büroartikel
- Geschäumte Verpackungschips
- Teelichthüllen



Diese und andere Biokunststoff-Produkte
NICHT in die Biotonne!

Probleme von Biokunststoff, wenn er in der Biotonne landet:

1. Biokunststoff ist von „echten“ Kunststoffen nicht zu unterscheiden, da sich Aufdrucke meist schnell abreiben oder mit organischem Material überdeckt sind -> was auf dem Sortierband sichtbar ist, wird Fetzen für Fetzen aussortiert - für teures Müllgebührengeld (Handsortierung)!
2. Das Prädikat „kompostierbar“ nach EU-Norm EN 13432 erhalten solche Produkte, die innerhalb von 12 Wochen zu 90 % verrotten – so lange ist der Bioabfall aber in fast keiner Kompostieranlage in Deutschland. In Quarzbichl sind es 3 Wochen in der Vergärung (dort passiert mangels Luft mit diesem Material nicht viel) + 3 Wochen Kompostierung. Dann sind die Bioabfälle verrottet, nicht jedoch die Biokunststoffe! Biokunststoffe sind daher genauso wie echte Kunststoffe Störstoffe im fertigen Kompost -> enge Absiebung nötig, um sauberen Kompost zu bekommen -> ein Drittel

des guten Kompostes geht dabei mit verloren anstatt auf Feldern und in Gärten seinen guten Dienst tun zu können!

Deshalb:

Bei allem, was aussieht wie Kunststoff - egal, was draufsteht:

NICHT IN DIE BIOTONNE !!!

Die richtige Entsorgung von Biokunststoff:

- Verpackungen aus Biokunststoff -> schwarz-gelbe Verpackungstonne
- Andere Produkte aus Biokunststoff -> Restabfalltonne

Fragen?

WGV Abfallberatung

Tel. 08179 / 933-33 und -35

w www.wgv-quarzbichl.de